

# McDonald's optimiert sein Informationsmanagement mit Business Objects



## Anwender

Systemgastronomie erfordert eine optimale Gestaltung aller internen und externen Prozesse. Schnelle, effektive Abläufe, optimales Handling von Schnittstellen und effizientes Informationsmanagement sind Grundvoraussetzungen für die Umsetzung der Unternehmensziele. McDonald's, mit mehr als 1.250 Restaurants und rund 740 Millionen Gästen pro Jahr der Marktführer der Systemgastronomie in Deutschland, konnte mit dem Einsatz der Lösungen von Business Objects die Effizienz seines Informationsmanagements entscheidend verbessern.



## Ausgangssituation

Die bislang eingesetzte IT-Infrastruktur, bestehend aus einem auf AS/400 DB2 basierenden Informationssystem sowie den Microsoft-Lösungen Access und Excel, konnte den Anforderungen an eine ressourcenoptimierte Datenaufbereitung und Reporterstellung nicht mehr genügen. So konnte etwa in dem Bereich Research und Marketing kein standardisierter Zugriff auf die für Analyse und Reporting notwendigen Daten und Informationen gewährleistet werden, weil ein leistungsfähiges Data Warehouse fehlte. Darüber hinaus fehlten die technologischen Voraussetzungen, um die Routine-Aufgaben zu automatisieren.

## Lösung

Nach einem internen Benchmarking entschied sich McDonald's für die Lösungen von Business Objects. „Insbesondere die Flexibilität der Software, das schlüssige End-to-End-Konzept und der Fokus auf die Anforderungen der End-User waren für unsere Entscheidung ausschlaggebend“, sagt Franz Waltl, Projektleiter Research bei McDonald's Deutschland.

Die Umsetzung des Projekts begann im dritten Quartal 2003 und wurde nach einem Jahr abgeschlossen. Circa 35 Beratertage von Seiten Business Objects waren erforderlich. Die BI-Spezialisten wurden von zwei McDonald's-Mitarbeitern unterstützt.

Im Laufe des Projekts wurden die Lösungen BusinessObjects Data Integrator, BusinessObjects Full Client, WebIntelligence/InfoView, Broadcast Agent Publisher sowie eine Testinstallation der Performance-Management-Lösung Dashboard-Manager eingeführt.

## Einsatz der Lösungen im Daily Business

Derzeit setzt McDonald's die Lösungen von Business Objects in den Bereichen Marketing, Research und Finanzanalyse ein. Dabei werden zunächst die Daten aus den DB/2 und CSV-Dateien mit dem Datenintegrationstool BusinessObjects Data Integrator für die Analyse und das Reporting aufbereitet und im Data Mart abgelegt. Die konsolidierten Informationen bilden die Basis für die Erstellung von standardisierten Umsatz- und Absatzberichten sowie für die Durchführung von Ad-hoc-Analysen der einzelnen Restaurants und Regionen. Die Analyse und Steuerung der Promotion-Aktivitäten bildet einen weiteren Einsatzbereich für die Reporting- und Analyse-Tools.

## Steigerung der Effizienz, Optimierung des Informationsmanagements

„Insbesondere der Einsatz von BusinessObjects Data Integrator hat sich im Hinblick auf die Effizienz des Informationsmanagements und die Automatisierung der Routine-Prozesse als besonders vorteilhaft erwiesen“, sagt Andreas Mohr, Projektleiter DW und Business Intelligence Infrastruktur bei McDonald's Deutschland. So wurde ein großer Teil der routinemäßigen Qualitätsprüfung vom Anwender in das Data Warehouse verlagert und voraggregierte Daten ermöglichen kurze Antwortzeiten des Systems.

Der Personaleinsatz für die Datenaufbereitung und -bereitstellung konnte minimiert werden und erlaubt es den Mitarbeitern, sich auf die Informationsaufbereitung und Analyse zu konzentrieren. Die Verwendung von Standards in der Berechnung von Schlüsselindikatoren und die zentralisierte Ablage der Kennzahlen erlaubt der Research-Abteilung wesentlich schneller als bisher Fragestellungen für die Promotionsteuerung zu beantworten. Der Einsatz der Web-Tools WebIntelligence und InfoView versetzt die Informationskonsumenten in die Lage, selbständig Standardabfragen durchzuführen und damit die Prozesszeiten deutlich zu verringern.

Auch die Effizienz der Administration konnte deutlich gesteigert werden. So kann die Benutzerverwaltung durch LDAP (Lightweight Directory Access Protocol) einfach an das bestehende System angebunden werden. Die flexible Sicherheitsverwaltung auf Anwender-, Daten- und Objektebene sowie die Wartung und Nachverfolgung der modular aufgebauten BusinessObjects Data Integrator-Jobs mit dem Webtool erleichtern die Administration des Systems.

„Insgesamt konnten wir mit dem Einsatz der Lösungen von Business Objects die Effizienz des gesamten Informationsmanagements deutlich verbessern und eine zukunftsfähige technologische Basis für die dynamische Weiterentwicklung des Unternehmens aufbauen“, schließt Waltl.

## Weitere Informationen:



### Business Objects Deutschland GmbH

D-80992 München, Georg-Brauchle-Ring 62

Telefon: 0049/700/26 25 32 87

Telefax: 0049/89/95 94 93-500

E-Mail:

[marketing.germany@businessobjects.com](mailto:marketing.germany@businessobjects.com)

Internet: [www.businessobjects.de](http://www.businessobjects.de)

### Kunden-Zitat

„Mit dem Einsatz der Lösungen von Business Objects konnten wir eine zukunftsfähige technologische Basis für die dynamische Weiterentwicklung des Unternehmens aufbauen.“

Franz Waltl, Projektleiter Research,  
McDonald's Deutschland